#### FinanzA Giekau

Sitzung vom 16.04.2015 Seite 1 Für diese Sitzung enthalten die Seiten 2 bis 7 in Giekau, Giekauer Kroog Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse. Beginn: 19.30 Uhr **Ende:** 21.45 Uhr (Unterschriften) Gesetzl. Mitgliederzahl: 5 Anwesend: a) stimmberechtigt: 1. Gerhard Walter 13. 2. Christoph Graf von Hahn 14. 3. Dieter Juhls 15. 4. Bernd Schwartz 16. 5. Walter Wulf 17. 6. 18. 7. 19. 8. 20. b) nicht stimmberechtigt 10. 1. BM Koch 2. GVin Nagel, Paulsen, Petersen, GV Graf von Platen-11. Hallermund, Stenzel, Zwicker bM Dr. Liedl 3. Pastor Suckow 12. 4. Herr Less /Amt Lütjenburg 5. 1 Zuhörer Es fehlten: a) entschuldigt: b) unentschuldigt:

Die Mitglieder des Finanzausschusses waren durch Einladung vom 07.04.2015 auf Donnerstag, den 16.04.2015 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsmäßige Einberufung Einwendungen nicht erhoben wurden.

Der Finanzausschuss war - nach Zahl der erschienenen Mitglieder - beschlussfähig.

# Tagesordnung:

- 1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten
- 2. Einwohnerfragestunde
- 3. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 30.10.2014
- 4. Jahresrechnung 2014
- 5. Kostenbeteiligung am Unterschuss des Friedhofes Neukirchen
- 6. Kostenbeteiligung am Unterschuss des Friedhofes Kirchengemeinde Giekau
- 7. Wegenutzungsvertrag Gas
- 8. Niederschlagswasserbeseitigung in Giekau
- 9. Einwohnerfragestunde zu den behandelten TOP
- 10. Verschiedenes

# Nicht öffentlich:

- 11. Grundstücksangelegenheiten
- 12. Vermietung gemeindeeigener Wohnungen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

Der Vorsitzende beantragt, die Tagesordnungspunkte 4 und 6 zu tauschen.

- 5 dafür -

# 1. Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten

Der Finanzausschuss beschließt, die Tagesordnungspunkte 11 und 12 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln.

- 5 dafür -

# 2. Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

# 3. Anerkennung der Niederschrift über die Sitzung vom 30.10.2014

Die Niederschrift über die Sitzung vom 30.10.2014 wird anerkannt.

- 5 dafür -

## 4. Kostenbeteiligung am Unterschuss des Friedhofes Kirchengemeinde Giekau

Der Vorsitzende führt in die Thematik ein, die bereits in der letzten Sitzung des Finanzausschusses vorgestellt wurde. Anhand der Vorlage erläutert er die Eckdaten der Jahresrechnung 2014 für den Friedhof der Ev.-luth. Kirchengemeinde Giekau. Es ist insgesamt ein Unterschuss in Höhe von 18.999,43 € entstanden, der nach der Einwohnerzahl auf die nutzenden Gemeinden verteilt wird.

Es ergeht eine eingehende Aussprache zu dem Zahlenwerk, insbesondere zu bereits erfolgten und auch künftig möglichen Einsparungsmöglichkeiten.

Auf Nachfrage von Herrn Juhls erläutert Pastor Suckow den Stand der Rücklagen. Der entstandene Unterschuss 2014 wurde vorläufig durch Entnahme aus der Maschinenrücklage gedeckt. Diese gilt es aber wieder aufzufüllen, um die Einsatz- und Betriebsbereitschaft der technischen Gerätschaften sicherzustellen.

Auf weitere Nachfragen erläutert Pastor Suckow detailliert die bisherigen Kostenreduzierungen und teilt mit, dass eine haushaltsmäßige Tendenz für die Folgejahre nicht planbar ist.

Seitens des Ausschusses ergehen folgende Vorschläge:

- Einführung von sogenannten "Friedhofstagen" (Muster Neukirchen)
- Einbindung der Gemeinde bei der Haushaltsplanung für den Friedhofbetrieb
- Vergabe von Leistungen an Dritte

Nach Beantwortung der Fragen und Beendigung der Aussprache ergeht einstimmig folgender Beschluss:

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Die Gemeinde Giekau beteiligt sich mit einem Betrag von 3.550,74 € am Unterschuss des Friedhofshaushaltes 2014 der Ev.-luth. Kirchengemeinde Giekau.

- 5 dafür -

#### 5. Kostenbeteiligung am Unterschuss des Friedhofes Neukirchen

Der Vorsitzende führt in die Thematik ein. Für die Beteiligung am Unterschuss des Friedhofes Neukirchen sind die Einwohnerzahlen der Ortsteile Engelau und Vörstenmoor zu berücksichtigen (188 + 34 = 222).

Der Gemeindevertretung wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Die Gemeinde Giekau beteiligt sich mit einem Zuschuss von 1,-- € je betroffener Einwohnerin/betroffenen Einwohner für den Friedhof Neukirchen; dies jedoch zunächst auf fünf Jahre befristet.

- 5 dafür -

### 6. Jahresrechnung 2014

Hierzu sind Vorlagen zugegangen. Der Vorsitzende erläutert anhand der Unterlagen die Haushaltsüberschreitungen, den Planablaufvergleich im Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt sowie die Übersichten über den Stand der Schulden und Rücklagen und vorgetragenen Haushaltsreste. Er teilt mit, dass die Belege am 09.04.2015 in der Amtsverwaltung geprüft worden sind, Beanstandungen haben sich nicht ergeben.

Es erfolgt zunächst eine eingehende Aussprache zur Liste der über- und außerplanmäßigen Ausgaben 2014 mit dem Vorschlag, möglichst künftig im Verlaufe der Abwicklung des Haushaltsplanes regelmäßig in den Sitzungen auftretende Haushaltsüberschreitungen zu beraten, damit auch zeitgerecht die rechtlich geforderte Deckung dieser Ausgaben sichergestellt werden kann.

Die zur Liste der Überschreitungen auftretenden Fragen werden durch Herrn Walter, Bürgermeister Koch und die Verwaltung beantwortet.

Die verhältnismäßig hohen Zuschüsse an andere Kindergartenträger sollen nochmals geprüft werden. Durch eigene organisatorische Maßnahmen, ggf. auch Erweiterung des Angebotes könnte der Tendenz, die Kinder der Gemeinde in auswärtigen Kindertagesstätten anzumelden, gemindert werden.

Hinsichtlich der Ermittlung der Leistungen der Beschäftigten für die innere Verrechnung verteilt der Vorsitzende ein Formblatt "Stundennachweis Gemeinde Giekau".

Abschließend erläutert der Vorsitzende den Planablaufvergleich mit seinen Eckdaten sowie die Übersicht über den Stand der Schulden und Rücklagen. Durch den positiven Jahresabschluss konnte ein Betrag von 34.357,45 € der allgemeinen Rücklage zugeführt werden. Der Gesamtbestand der Rücklagen am Jahresende 2014 beträgt danach 113.142,79 €.

Sodann wird einstimmig die Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung gefasst:

- 1. Die Gemeindevertretung genehmigt gem. §§ 28 und 82 der Gemeindeordnung die über- und außerplanmäßigen Ausgaben des Haushaltsjahres 2014 im Verwaltungshaushalt im Gesamtbetrag von 156.990,34 € und im Vermögenshaushalt im Gesamtbetrag von 73.919,92 €.
- 2. Die Gemeindevertretung beschließt gem. § 94 Abs. 4 GO die Jahresrechnung 2014.

# 7. Wegenutzungsvertrag Gas

Der Vorsitzende führt anhand der Vorlage in die Thematik ein und teilt mit, dass im Rahmen des Ausschreibungs- und Vergabeverfahrens nur eine Bewerbung vorliegt. Nach einer kurzen Aussprache empfiehlt der Finanzausschuss der Gemeindevertretung, den Wegenutzungsvertrag Gas entsprechend der Vorlage mit der Schleswig-Holstein Netz AG abzuschließen.

- 5 dafür -

## 8. Niederschlagswasserbeseitigung in Giekau

Der Vorsitzende berichtet detailliert über den aktuellen Sachstand zum Ausschreibungs- und Vergabeverfahren. Aufgrund von Problemen, die sich bei der Ausführung des Auftrages ergeben, fordert der Auftragnehmer eine Nachbesserung in Höhe von ca. 19.000,-- €. Die genaue Begründung und Preiskalkulation, die beim Auftragnehmer angefordert wurde, ist noch nicht bekannt.

Aufgrund der dargestellten Problematik wurde bisher noch nicht mit dem Bau begonnen.

Das weitere Verfahren wird einvernehmlich wie folgt festgelegt:

- Zusammentreffen, Prüfung der Unterlagen
- Einholung einer rechtlichen Beratung (Dr. Geisler) in Verbindung mit dem LVB
- Entscheidung und Folgeauftrag wenn die Problematik umfassend geklärt wurde

Bürgermeister Koch wird gebeten, in diesem Sinne das Verfahren fortzuführen.

# 9. Einwohnerfragestunde zu den behandelten TOP

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

#### 10. Verschiedenes

Es liegen keine Wortmeldungen vor.

21.00 Uhr: Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen. Fortsetzung der Niederschrift auf gesondertem Blatt.

Protokollführer: